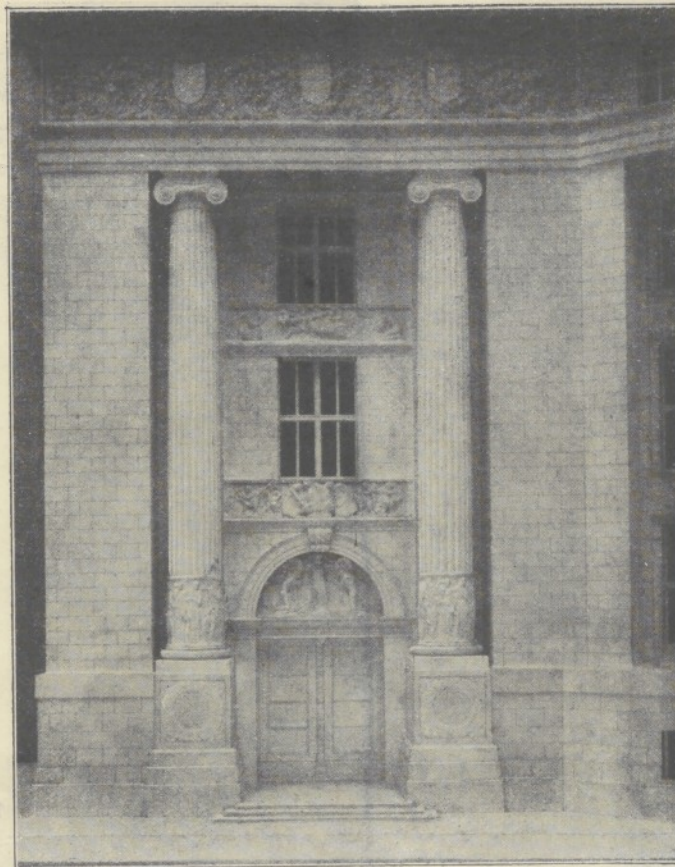


Zeigt, wie sich die deutsche Baukunst in der Zeit des Klassizismus, weiter in der Zeit der Romantik und dann in der Epoche der nationalen Sammlung von der Mitte des vorigen Jahrhunderts bis in die 80er Jahre entwickelt hat, wie diese Entwicklung zu einem charakterlosen Eklektizismus geführt hat, der in der Gegenwart noch nicht überwunden ist, wie aber daneben neue Ziele in Gestalt einer neuen Architektur im deutschen Geist aufgetaucht sind, deren Verwirklichung in der Gegenwart, die uns mehr denn je zwingt, uns auf unsere völkische Eigenart zu besinnen, erfolgen kann und muß. Da wir zurzeit nicht wenig zusammenfassende Darstellungen der neuzeitlichen Baukunst haben, so mag das Buch, das den Abschluß der vier Bändchen über deutsche Baukunst in „Aus Natur und Geisteswelt“ bildet, außer dem Laien auch manchem Fachmann willkommen sein.

HOCHBAUKUNDE von Ing. HERMANN DAUB, o. ö. Professor der Technischen Hochschule in Wien. I. und II. Band. Dranz Deuticke, Wien und Leipzig 1920.



Detail der österreichisch-ungarischen Bank. Modell.

Diese beiden Bände umfassen die Lehre der Baustoffe, Träger, Stützen, Mauern, Decken, Dächer, Stiegen, Türen, Fenster, Vorbauten, Abfuhr der Abfallstoffe, des inneren Ausbaues, der Fundamente und Bauführung. Der Erläuterung des Textes dienen nicht weniger als 2499 Abbildungen. Das umfangreiche Werk entstand, wie es in der Vorrede heißt, für die Schule und hat dort gute Dienste geleistet; es fand aber auch in der Praxis reichen Zuspruch. Die nunmehr vorliegende dritte Auflage ist nicht nur von eingeschlichenen Mängeln der vorausgegangenen Auflagen befreit worden, sondern enthält auch wesentliche Zusätze, Erweiterungen und Ergänzungen. So kann es denn mit Fug und Recht als eine sehr wertvolle Enzyklopädie der modernen Fachbaukunde jedem Lernenden, aber auch jedem gebildeten Fachmanne aufs beste empfohlen werden.

Von den MITTEILUNGEN DES BADISCHEN KUNST-GEWERBEVEREINS ist die dritte Flugschrift erschienen. Das in Schwabacherschrift schön gedruckte Heft ist mit vielen Abbildungen versehen. In der Hauptsache bringen sie

MÖBELFABRIK

CARL BAMBERGER

WIEN, V. SCHÖNBRUNNERSTR. 26

KOMPLETTE

WOHNUNGSEINRICHTUNGEN

IN ALLEN STILARTEN

Bei Anfragen beziehen Sie sich bitte auf die „BAU- UND WOHNUNGSKUNST“.